

¹وَحَيَّ كَلَامَ الرَّبِّ عَلَى إِسْرَائِيلَ. يَقُولُ الرَّبُّ بِاسْطٍ
السَّمَاوَاتِ وَمُؤَسِّسِ الْأَرْضِ وَجَائِلِ رُوحِ الْإِنْسَانِ فِي
دَاخِلِهِ، ²هَتَدًا أَجْعَلُ أُورُشَلِيمَ كَأَنَّ تَرْجِحَ لِجَمِيعِ الشُّعُوبِ
حَوْلَهَا، وَأَيْضًا عَلَى يَهُودًا تَكُونُ فِي حِصَارِ
أُورُشَلِيمَ. ³وَيَكُونُ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَنِّي أَجْعَلُ أُورُشَلِيمَ
حَجْرًا مَسْوَالًا لِجَمِيعِ الشُّعُوبِ، وَكُلَّ الَّذِينَ يَشِيلُونَهُ
يَنْسَقُونَ سَفًّا. وَيَجْتَمِعُ عَلَيْهَا كُلُّ أُمَّمِ الْأَرْضِ. ⁴فِي ذَلِكَ
الْيَوْمِ يَقُولُ الرَّبُّ أَصْرُبُ كُلَّ قَرْسٍ بِالْحَيْرَةِ وَرَاكِبَهُ
بِالْحُجُونِ. وَأَفْتَحُ عَيْنِي عَلَى بَيْتِ يَهُودًا، وَأَصْرُبُ كُلَّ حَبِلِ
الشُّعُوبِ بِالْعَمَى. ⁵فَقُولُ أَمْرًا يَهُودًا فِي قَلْبِهِمْ، إِنَّ
سُكَّانَ أُورُشَلِيمَ قُوَّةٌ لِي يَرَبُّ الْجُودِ إِلَيْهِمْ. ⁶فِي ذَلِكَ
الْيَوْمِ أَجْعَلُ أَمْرًا يَهُودًا كَيْمُصْبَاحِ تَارِ بَيْنِ الْحَطَبِ،
وَكَيْمُشِعْلِ تَارِ بَيْنِ الْحَزْمِ، فَيَأْكُلُونَ كُلَّ الشُّعُوبِ حَوْلَهُمْ
عَنِ الْيَمِينِ وَعَنِ الْيَسَارِ، فَتَنْبُتُ أُورُشَلِيمُ أَيْضًا فِي
مَكَانِهَا بِأُورُشَلِيمَ. ⁷وَيُخَلِّصُ الرَّبُّ حَيَاتِمَ يَهُودًا أَوْلًا لِكَيْلَا
يَتَعَاطَمَ أَفْتِحَارُ بَيْتِ دَاوُدَ وَأَفْتِحَارُ سُكَّانِ أُورُشَلِيمَ عَلَى
يَهُودًا. ⁸فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ يَسْتُرُ الرَّبُّ سُكَّانَ أُورُشَلِيمَ،
فَيَكُونُ الْعَائِرُ مِنْهُمْ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ مِثْلَ دَاوُدَ، وَيَبُتُّ دَاوُدَ
مِثْلَ اللَّهِ، مِثْلَ مَلَكَ الرَّبِّ أَمَامَهُمْ. ⁹وَيَكُونُ فِي ذَلِكَ
الْيَوْمِ أَنِّي أَلْتَمِسُ هَلَكَ كُلِّ الْأُمَّمِ الْآئِينَ عَلَى
أُورُشَلِيمَ. ¹⁰وَأَفِيضُ عَلَى بَيْتِ دَاوُدَ وَعَلَى سُكَّانِ
أُورُشَلِيمَ رُوحَ التَّعَمَّةِ وَالنَّصْرَةِ، فَيَنْظُرُونَ إِلَيَّ، الَّذِي
طَعَنُوهُ، وَيَنُوحُونَ عَلَيْهِ كَنَائِحٍ عَلَى وَجِدٍ لَهُ، وَيَكُونُونَ
فِي مَرَاتِرَةٍ عَلَيْهِ كَمَنْ هُوَ فِي مَرَاتِرَةٍ عَلَى بَكْرِهِ. ¹¹فِي
ذَلِكَ الْيَوْمِ يَعْظُمُ النَّوْحُ فِي أُورُشَلِيمَ كَنَوْحِ هَدْرُمُونَ
فِي بُقْعَةِ مَجْدُونَ. ¹²وَتَنُوحُ الْأَرْضُ عَسَائِرَ عَسَائِرَ عَلَى
جِدَّتِهَا، عَشِيرَةُ بَيْتِ دَاوُدَ عَلَى جِدَّتِهَا وَيَسَاؤُهُمْ عَلَى
جِدَّتَيْهِمْ. عَشِيرَةُ بَيْتِ تَاتَانَ عَلَى جِدَّتِهَا وَيَسَاؤُهُمْ عَلَى
جِدَّتَيْهِمْ. عَشِيرَةُ بَيْتِ لَؤِي عَلَى جِدَّتِهَا وَيَسَاؤُهُمْ عَلَى
جِدَّتَيْهِمْ. عَشِيرَةُ سَمْعِي عَلَى جِدَّتِهَا وَيَسَاؤُهُمْ عَلَى
جِدَّتَيْهِمْ. ¹⁴كُلُّ الْعَسَائِرِ الْبَاقِيَةِ عَشِيرَةُ عَشِيرَةُ عَلَى
جِدَّتِهَا وَيَسَاؤُهُمْ عَلَى جِدَّتَيْهِمْ.

¹Dies ist die Last des Wortes vom HERRN über Israel, spricht der HERR, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet und den Odem des Menschen in ihm macht. ²Siehe, ich will Jerusalem zum Taumelbecher zurichten allen Völkern, die umher sind; auch Juda wird's gelten, wenn Jerusalem belagert wird. ³Zur selben Zeit will ich Jerusalem machen zum Laststein allen Völkern; alle, die ihn wegheben wollen, sollen sich daran zerschneiden; denn es werden sich alle Heiden auf Erden wider sie versammeln. ⁴Zu der Zeit, spricht der HERR, will ich alle Rosse scheu und ihren Reitern bange machen; aber über das Haus Juda will ich meine Augen offen haben und alle Rosse der Völker mit Blindheit plagen. ⁵Und die Fürsten in Juda werden sagen in ihrem Herzen: Es seien mir nur die Bürger zu Jerusalem getrost in dem HERRN Zebaoth, ihrem Gott. ⁶Zu der Zeit will ich die Fürsten Juda's machen zur Feuerpfanne im Holz und zur Fackel im Stroh, daß sie verzehren zur Rechten und zur Linken alle Völker um und um. Und Jerusalem soll auch fürder bleiben an ihrem Ort zu Jerusalem. ⁷Und der HERR wird zuerst die Hütten Juda's erretten, auf daß sich nicht hoch rühme das Haus David noch die Bürger zu Jerusalem wider Juda. ⁸Zu der Zeit wird der HERR beschirmen die Bürger zu Jerusalem, und es wird geschehen, daß, welcher schwach sein wird unter ihnen zu der Zeit, wird sein wie David; und das Haus David wird sein wie Gott, wie des HERRN Engel vor ihnen. ⁹Und zu der Zeit werde ich gedenken, zu vertilgen alle Heiden, die wider Jerusalem gezogen sind. ¹⁰Aber über

Zechariah 12

das Haus David und über die Bürger zu Jerusalem will ich ausgießen den Geist der Gnade und des Gebets; und sie werden mich ansehen, welchen sie zerstoichen haben, und werden um ihn klagen, wie man klagt um ein einziges Kind, und werden sich um ihn betrüben, wie man sich betrübt um ein erstes Kind.¹¹ Zu der Zeit wird große Klage sein zu Jerusalem, wie die war bei Hadad-Rimmon im Felde Megiddos.¹² Und das Land wird klagen, ein jegliches Geschlecht besonders: das Geschlecht des Hauses David besonders und ihre Weiber besonders; das Geschlecht des Hauses Nathan besonders und ihre Weiber besonders;¹³ das Geschlecht des Hauses Levi besonders und ihre Weiber besonders; das Geschlecht Simeis besonders und ihre Weiber besonders;¹⁴ also alle übrigen Geschlechter, ein jegliches besonders und ihre Weiber auch besonders.